

Kreisverwaltung begrüßt neue Anwärterinnen und Anwärter Acht junge Frauen und Männer starten Verwaltungsausbildung



Acht neue Anwärterinnen und Anwärter starteten Anfang Juli bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises ins Berufsleben und freuen sich auf eine zwei- bis dreijährige spannende Ausbildungszeit mit abwechslungsreichen sowie interessanten Lerninhalten. In ihrem ersten Monat haben die jungen

Leute Gelegenheit, sich untereinander und ihre Ausbildungsbehörde mit ihren vielfältigen Aufgabengebieten kennenzulernen, bevor die erste Theoriephase an der Verwaltungs(hoch)schule in Mayen beginnt. In einzelnen Gesprächsrunden mit den Abteilungs- bzw. Referatsleiterinnen

und -leitern können die Nachwuchskräfte eine Vielzahl an Informationen in Erfahrung bringen und sich so noch besser auf die kommende Ausbildungszeit einstellen.

Natürlich werden auch die ersten praktischen Arbeiten in den verschiedenen Abteilungen durchgeführt und Verwaltungsluft geschnuppert.

Die Berufsanfänger erfahren beispielsweise, wie Bürgeranträge bearbeitet, Entscheidungen anhand von Rechtsvorschriften getroffen bzw. Bescheide erlassen werden und wie die Verwaltung während der Corona-Pandemie arbeitet.

Bürgerfreundlichkeit und Kreativität, Leistung und Service bestimmen dabei stets die Arbeit der Kreisverwaltung, einem der größten Dienstleistungsbetriebe im Westerwaldkreis. Um diesem Anspruch auch weiterhin gerecht zu bleiben, werden stetig aufgeschlossene Nachwuchskräfte in unterschiedlichen Berufen ausgebildet.

Hast auch du Interesse an einer ab-

wechslungsreichen und qualifizierten Ausbildung, Spaß an der Arbeit mit und vor allem für Menschen sowie ein grundsätzliches Interesse an rechtlichen Zusammenhängen bzw. Verwaltungstätigkeiten?

Dann aufgepasst, denn es besteht die Möglichkeit, dass auch du 2021 Mitglied in unserem Team wirst!

Die Bewerbungsfrist für die Ausbildungsstellen für den Zugang zum zweiten Einstiegsamt in der Beamtenlaufbahn „Verwaltung und Finanzen“, zum/ zur Verwaltungsfachangestellten bzw. zum Fachinformatiker bzw. zur Fachinformatikerin läuft noch bis 31. Juli. Eine Bewerbung über unser Bewerberportal

[www.westerwaldkreis.de/
Stellenangebote.html](http://www.westerwaldkreis.de/Stellenangebote.html)

ist noch möglich.

Genauere Informationen erhältst du im Internet unter

[www.westerwaldkreis.de/
ausbildung](http://www.westerwaldkreis.de/ausbildung).

Corona: Erreichbarkeit der Corona-Praxis wird heruntergefahren

Seit einigen Wochen betreiben der Westerwaldkreis und niedergelassene Ärzte aus dem Landkreis gemeinsam eine Praxis zur Behandlung von Corona-Patienten in Hachenburg. Erfreulicherweise hat sich die Situation im Westerwaldkreis entspannt. Die Meldung von positiven Fällen, die in der Corona-Praxis getestet wurden, ist stark rückläufig. Daher wird die Erreichbarkeit der Corona-Praxis ab dem 27. Juli auf ein Minimum reduziert. Sollte eine sogenannte zweite Welle kommen und sich eine Überlastung des ambulanten Gesundheitssystems abzeichnen, wird die Corona-Praxis jederzeit wieder aktiviert. Erkrankte mit den typischen Symptomen von Fieber, Halsschmerzen, Husten und Geschmacks- oder Geruchsverlust melden sich bitte bei ihrem Hausarzt.

Das Gesundheitsamt übernimmt weiterhin die Umgebungsuntersuchungen und die Kontaktpersonennachverfolgung von positiven Fällen. Ab dem 27. Juli wird auch die Hotline des Gesundheitsamtes

von Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 16 Uhr und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr erreichbar sein.

!!! Geänderte Erreichbarkeiten !!!

Corona-Hotline



**Wäller wählen
Wäller Hotline!**

0 26 02/124-567

Mo. – Do. 8 – 16 Uhr
Fr. 8 – 12 Uhr